

Broad Base. Best Solutions.



SGL GROUP
THE CARBON COMPANY

Hauptversammlung 2015

Verändern. Verbessern. Verdienen.

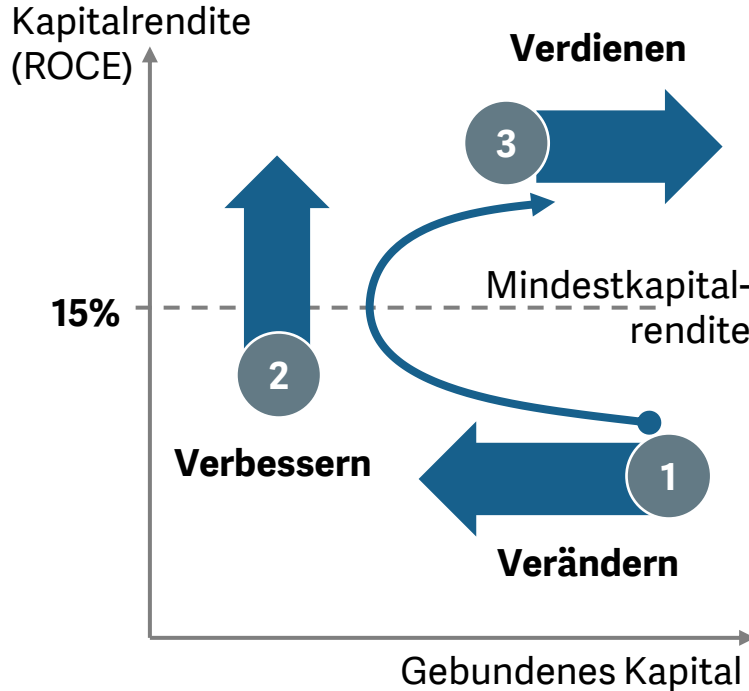
Wiesbaden
30. April 2015

1. Geschäftsjahr 2014

2. Finanzkennzahlen 2014

3. Ausblick und Strategie

Strategische Neuausrichtung wird weiter umgesetzt. Verändern. Verbessern. Verdienen.



Eckpfeiler der Neuausrichtung

- 1 **Verändern durch Fokussieren**
- 2 **Verbessern der Profitabilität**
- 3 **Verdienen: Rendite erhöhen**

Verändern. Geschäfts- und Anlagenportfolio stärker an Markt und Kernkompetenzen ausgerichtet



Strategischer Fokus

Produktionsanlagen

- Verlegung, Konsolidierung, Schließung
- Fokus auf wettbewerbsfähige Kostenposition

Portfolio

- Fokus auf Materialkompetenz und Mindestkapitalrendite

Maßnahmen

- Schließung Lachute (Kanada)
- Schließung Narni (Italien)
- Konsolidierung von Produktkapazitäten für Graphitspezialitäten

- Verkauf der Rotorblattaktivitäten (Rotec)
- Verkauf von Hitco eingeleitet
- NEU: Beendigung Joint Venture SGL Lindner

Verbessern. Optimieren der Kostenstrukturen durch vielfältige Effizienzmaßnahmen

| SGL2015 Maßnahme | Einsparziel | Status* |
|---|--------------|---------|
| Operative Verbesserungen und SGL Excellence (Material- und Energiekosten) | ~ 115 Mio. € | 85% |
| Optimierung Organisation (Personalkosten, Sachausgaben, Reduktion auf 3 Geschäftsbereiche) | ~ 60 Mio. € | 95% |
| Veräußerungen (Rotec, Hitco) | ~ 15 Mio. € | 50% |
| Schließung von Anlagen (Lachute, Narni) | ~ 50 Mio. € | 70% |

*31.03.2015

➔ **Einsparziel in zwei Schritten angehoben, von 150 Mio. € auf insgesamt 240 Mio. €**

Verdienen (I). Fokus auf Wachstumsbereiche und stringente Ressourcenallokation

Wachstum aus bestehenden Anlagen



Substitution
traditioneller
Materialien durch
Werkstoffe aus
Carbonfasern



Wachstum in Solar-,
LED- & Halbleiter-
industrie



Nachfrage nach
Graphitelektroden
steigt mit höherer
Schrottverfügbarkeit



Bedarf an Kathoden
erhöht sich durch
Aluminium-
Wachstum

Verdienen (II). Fokus auf Wachstumsbereiche und stringente Ressourcenallokation

Selektive Investitionen



Steigender Bedarf an
Lithium-Ionen-Batterien



Automobiler Leichtbau
erfordert mehr
Carbonfasern



Eigener Precursor aus
Fisipe

1. Geschäftsjahr 2014

2. Finanzkennzahlen 2014

3. Ausblick und Strategie

Performance Products.

Preisverfall bei Graphitelektroden belastet

| in Mio. € | 2014 | 2013 |
|---------------------------|-------------|-------------|
| Umsatz | 588,2 | 755,9 |
| EBIT vor Sondereinflüssen | 26,0 | 69,4 |

- **Umsatz** und **Ergebnis** stark durch Preisverfall bei Graphitelektroden belastet
- **Kostensenkungsmaßnahmen** zeigen zunehmend positive Effekte
 - **SGL2015** sorgt für Einsparungen von 48 Mio. €
- **Umstrukturierung** abgeschlossen: Elektrodenkapazitäten um 60.000 t reduziert

Graphite Specialties.

Starkes Wachstum bei Graphit für Batterien



| in Mio. € | 2014 | 2013 |
|---------------------------|-------|-------|
| Umsatz | 345,5 | 296,7 |
| EBIT vor Sondereinflüssen | 29,9 | 15,9 |

- **Umsatzwachstum** bedingt durch Großauftrag und weiterhin hohe Nachfrage nach Anodenmaterial für Lithium-Ionen-Batterien
- **Ergebnis** aufgrund besserer Auftragslage und höherer Kapazitätsauslastung nahezu verdoppelt
- **Kosteneinsparungen aus SGL2015** von über 14 Mio. €

Carbon Fibers & Materials. Verbesserungen trotz Anlaufkosten bei SGL ACF

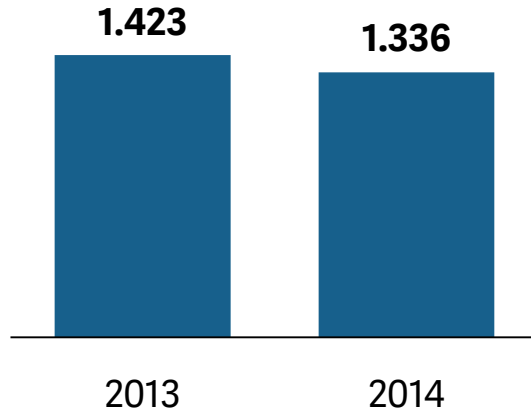


| in Mio. € | 2014 | 2013 |
|---------------------------|-------|-------|
| Umsatz | 296,4 | 251,5 |
| EBIT vor Sondereinflüssen | -22,5 | -27,5 |

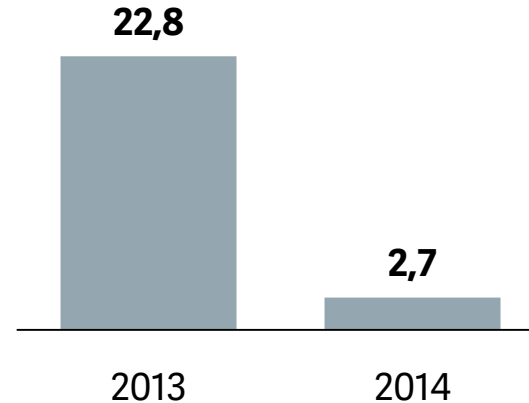
- **Umsatzwachstum** durch hohen Umsatzbeitrag aus Joint Venture mit der BMW Group (SGL ACF) und guter Nachfrage aus Windenergiesektor
- **Ergebnisverbesserung** durch höhere Mengen und bessere Auslastung
 - Weltweite Überkapazitäten bei Carbonfasern belasten weiter
 - Anlaufkosten bei SGL ACF in 2014
- **Kosteneinsparungen aus SGL2015** von über 6 Mio. €

SGL Group. Schwierige Rahmenbedingungen und Neuausrichtung prägen operative Entwicklung

Umsatz
[in Mio. €]

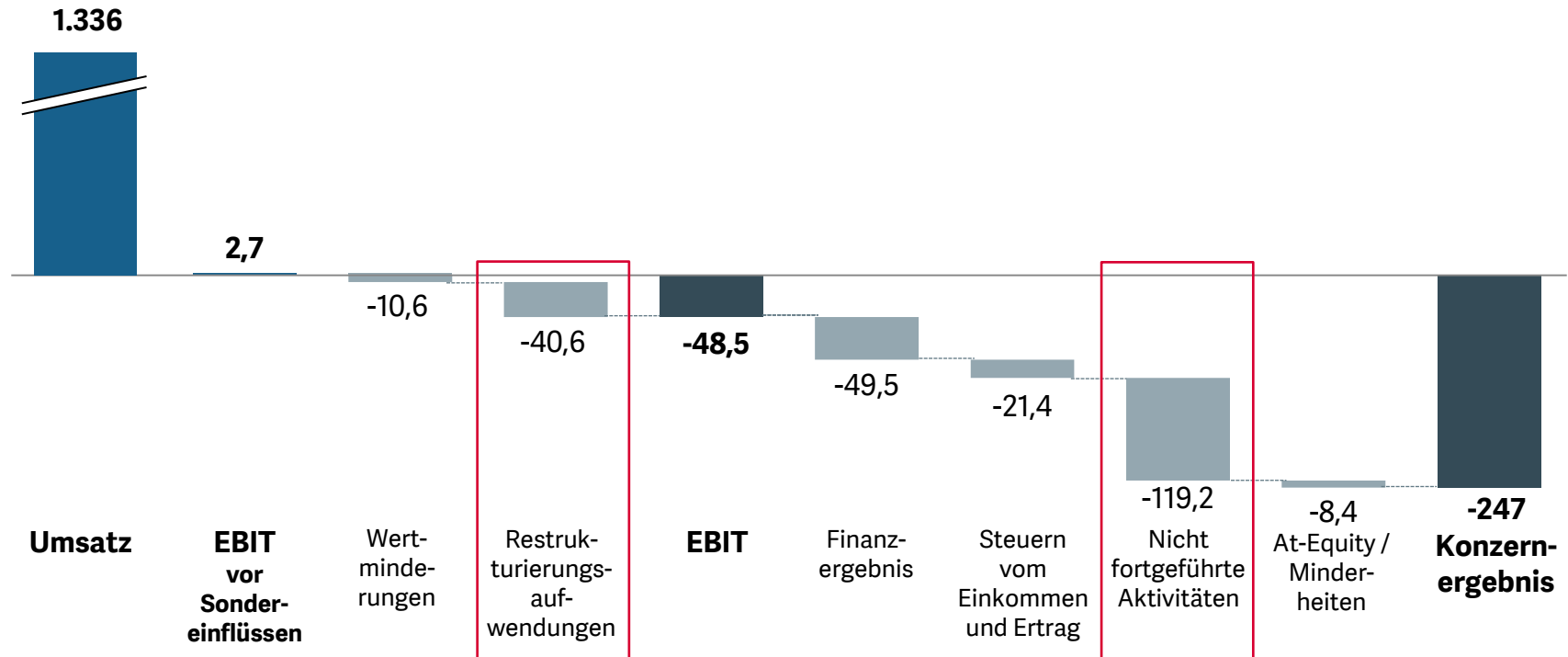


EBIT vor Sondereinflüssen
[in Mio. €]



SGL Group. Konzernergebnis erneut mit hohen negativen Sondereinflüssen

[in Mio. €]



SGL Group. Bilanzqualität durch Kapitalerhöhung deutlich verbessert



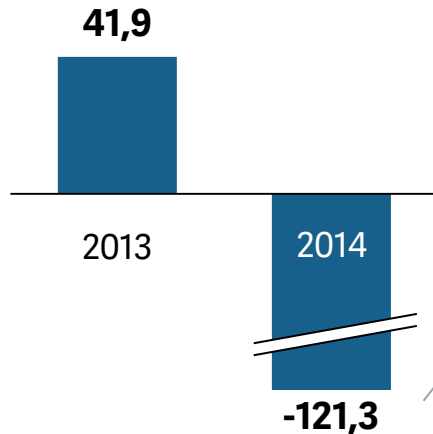
| in Mio. € | 31.12.2014 | 31.12.2013 |
|--|-------------------|-------------------|
| Bilanzsumme | 2.170,3 | 2.059,1 |
| Nettofinanzschulden | 389,9 | 491,1 |
| Verschuldungsgrad (Nettofinanzschulden/Eigenkapital) | 0,69 | 0,81 |

Kapitalerhöhung im Oktober 2014 mit breiter Aktionärsunterstützung:

- Bruttoemissionserlös von 267 Mio. €
- Bezugsquote von 99,65 %

➡ Grundlage für beschleunigten Konzernumbau

Free Cashflow [in Mio. €]



„Bereinigter“ Free Cashflow

| | |
|-------------------------------|------------------|
| ▪ Berichteter Free Cashflow | -121 Mio. € |
| ▪ Investitionen SGL ACF | 70 Mio. € |
| ▪ SGL2015 Auszahlungen | 53 Mio. € |
| ▪ „Bereinigter“ Free Cashflow | +2 Mio. € |

Auf dem Weg zum Turnaround.

Wo wir heute stehen

| Ziele der strategischen Neuausrichtung | | Status Ende 2014 |
|---|---------|------------------|
| ROCE _{EBITDA} | ≥ 15 % | 5,9 % |
| Verschuldungsgrad | ~ 0,5 | 0,69 |
| Eigenkapitalquote | > 30 % | 26 % |
| Nettoergebnis _{Fortgeführte Aktivitäten} | positiv | minus 128 Mio. € |
| Verschuldungsfaktor* | < 2,5 | 4,6 |
| Free Cashflow _{Fortgeführte Aktivitäten} | positiv | minus 121 Mio. € |

➔ **Maßnahmen zur Zielerreichung sind definiert und werden konsequent umgesetzt**

1. Geschäftsjahr 2014

2. Finanzkennzahlen 2014

3. Ausblick und Strategie

SGL Group. Finanzkennzahlen 1. Quartal 2015



| in Mio. € | Q1 2015 | Q1 2014 |
|---------------------------|---------|---------|
| Umsatz | 315 | 319 |
| EBIT vor Sondereinflüssen | 5 | 1 |
| Konzernergebnis | -17 | -24 |

- **Konzernumsatz** nahezu stabil
- **Operatives Ergebnis verbessert**, strategische Neuausrichtung trägt Früchte
 - Signifikante Verbesserungen bei PP
 - Ergebnis bei CFM nähert sich Gewinnschwelle
- **Weitere Kosteneinsparungen** von 15 Mio. € aus SGL2015

Konzernausblick 2015. Bessere Kosteneffizienz und niedrigere Restrukturierungskosten erhöhen Ergebnisse



- Stabiler **Konzernumsatz**
- Deutliche Verbesserung des **Ergebnisses**
- **SGL2015:**
 - **Einsparungen** in mittlerer zweistelliger Millionenhöhe
 - **Einmalbelastungen** nur noch in einstelliger Millionenhöhe
- **Investitionen** sinken auf die Höhe der Abschreibungen von etwa 90 Mio. € (trotz nochmals hoher Investitionsaufwendungen für SGL ACF im ersten Halbjahr)
- **Free Cashflow:** Operative Verbesserungen werden von Einmalbelastungen und weiterhin hohen Investitionen für SGL ACF teilweise aufgezehrt
- Dies führt zu einer höheren **Nettoverschuldung**

Performance Products. Fokus auf Verbesserung der Kostenposition



Ausblick 2015

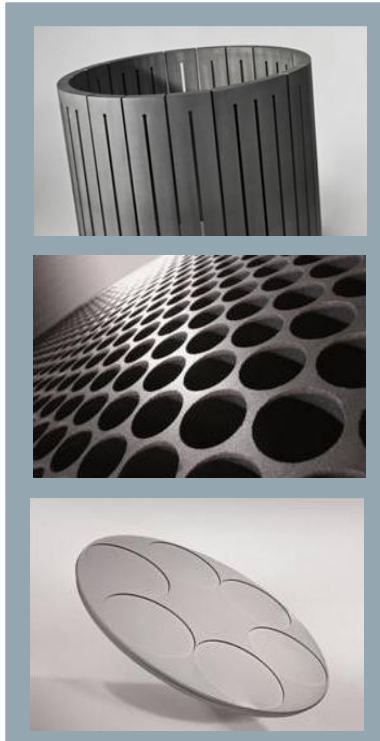
- Bessere Kostenstrukturen
- Gesunkene **Rohstoff-kosten**, teilweise Anpassung der Preise notwendig
- Positiver **Währungseffekt**

➔ Deutliche prozentuale **Verbesserung des EBIT**

Strategie & Wachstum

- In den Regionen für die Regionen produzieren
 - Kostengünstige, moderne Produktionsstandorte
 - Ausbau technischer Service
- ➔ Stahlschrott führt zu Aufschwung bei **Graphitelektroden**
- ➔ Kontinuierlich steigende Alu-Nachfrage (5 % p.a.) bedingt **steigende Kathodennachfrage**

Graphite Materials & Systems. Innovative Lösungen für neue Kundenanwendungen



Ausblick 2015

- Steigende Nachfrage nach **Graphit für Batterien**
- Nachfrageplus aus den **übrigen Industrien**

➔ **Stabile Umsatz-
erwartung**, anhaltend
hohes **EBIT-** und
Renditeniveau

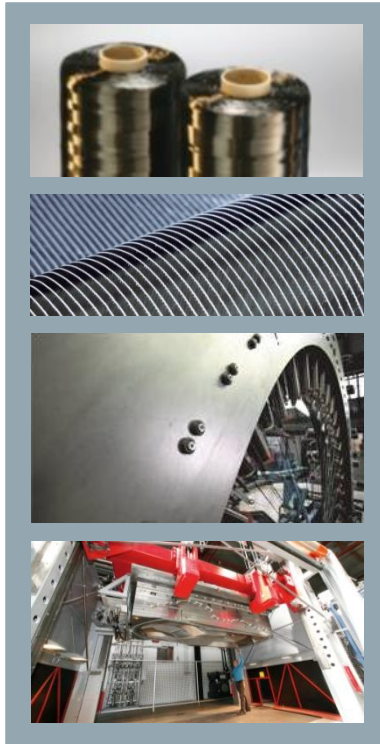
Strategie & Wachstum

- Lösungen mit hoher Wertschöpfung
- Innovationen gemeinsam mit Kunden entwickeln
- Verbindung von Material- und Engineering-Kompetenz

➔ **Starkes Wachstum bei Li-Ionen-
Batterien** (14 % p.a.) und **LED-
Anwendungen** (13 % p.a.),
dadurch Nachfrageanstieg für
Graphit

Carbon Fibers & Materials.

Profitabilität durch Fokus auf Wertschöpfung



Ausblick 2015

- **Mengensteigerungen** bei CF/CM und SGL ACF
- Ölpreisbasierter Umsatzrückgang bei Fisipe

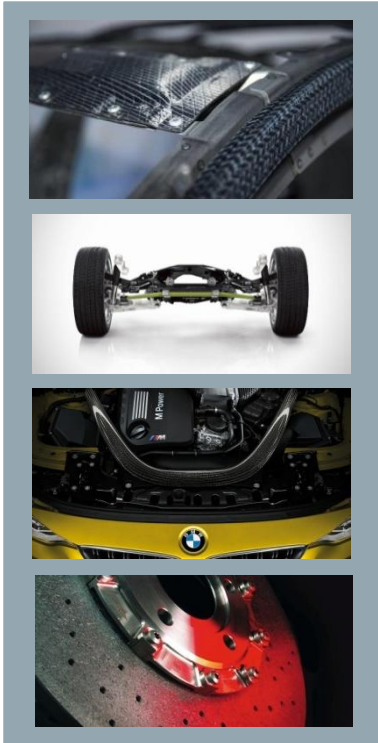
➔ Leichtes **Umsatzwachstum**, deutliche **Verbesserung EBIT**

Strategie & Wachstum

- Start **eigener Precursor-Produktion**
- Fokus auf **Kernkompetenzen**
- SGL ACF als Erfolgsmodell
- Wachstum auch bei **Joint-Ventures** Benteler SGL, SGL Kämpers und Brembo SGL

➔ Signifikantes Wachstumspotenzial im **Automobilbereich**, attraktive Wachstumschancen auch bei **Wind und Druckbehälter**

Carbon im Automobil (I). Immer mehr Autohersteller setzen serienmäßig auf innovativen Leichtbau



SGL Group mit breitem Material-Knowhow, und maßgeschneiderten Lösungen...

- **SGL ACF**
- **Benteler SGL**
- **SGL Kümpers**
- **Brembo SGL**

Bilder, Quelle: BMW Group, Volvo

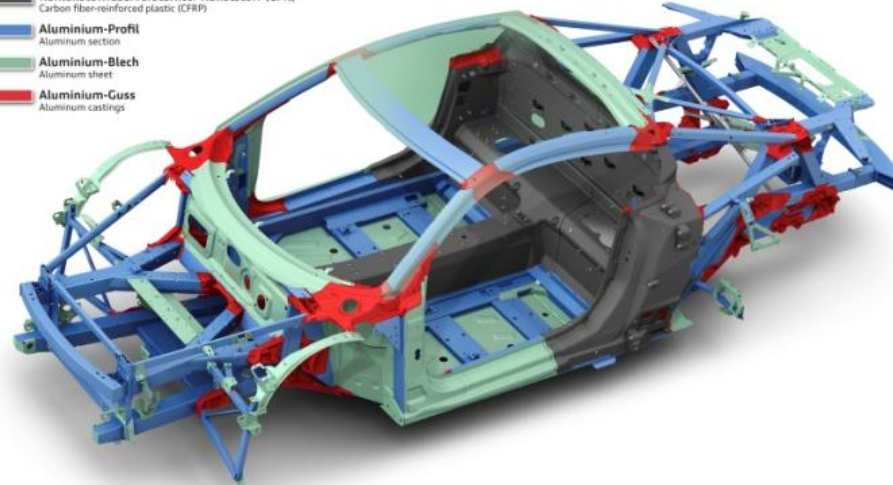
...für eine Vielzahl von unterschiedlichen Serienprojekten mit namhaften Kunden, z.B.:

- **Audi**
- **BMW**
- **Daimler**
- **Ferrari**
- **General Motors**
- **Jaguar**
- **Lamborghini**
- **McLaren**
- **Porsche**
- **Volvo**

Carbon im Automobil (II). Integrierte Wertschöpfungskette der SGL Group am Beispiel Audi

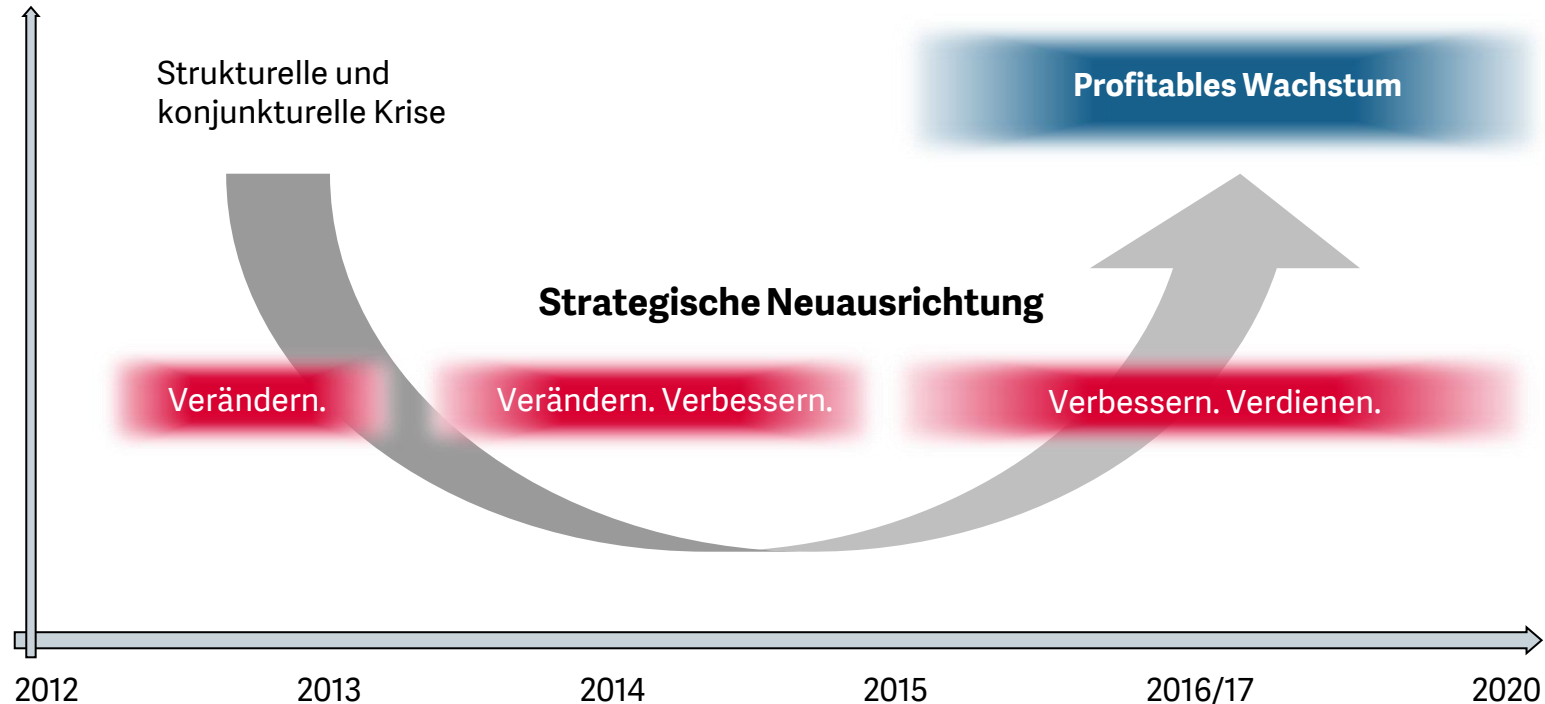


-  Kohlenstoffaserverstärkter Kunststoff (CFK)
Carbon fiber-reinforced plastic (CFRP)
-  Aluminium-Profil
Aluminum section
-  Aluminium-Blech
Aluminum sheet
-  Aluminium-Guss
Aluminum castings



Innovativer Materialmix im Audi R8 (Quelle: Audi AG)

Neuausrichtung. Solides Fundament für Rückkehr zu nachhaltig profitablen Wachstum



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Wichtiger Hinweis:

Soweit diese Präsentation in die Zukunft gerichtete Aussagen enthält, beruhen sie auf derzeit zur Verfügung stehenden Informationen und unseren aktuellen Prognosen und Annahmen. Naturgemäß sind zukunftsgerichtete Aussagen mit bekannten wie auch unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Einschätzungen abweichen können. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, die beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Dazu zählen z.B. nicht vorhersehbare Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen, rechtlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere im Umfeld unserer Hauptkundenindustrien wie z.B. der Elektrostahlproduktion, der Wettbewerbssituation, der Zins- und Währungsentwicklungen, technologischer Entwicklungen sowie sonstiger Risiken und Unwägbarkeiten. Weitere Risiken sehen wir u.a. in Preisentwicklungen, nicht vorhersehbaren Geschehnissen im Umfeld akquirierter Unternehmen und bei Konzerngesellschaften sowie bei den laufenden Kosteneinsparungsprogrammen. Die SGL Group übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen anzupassen oder sonst zu aktualisieren.

© Copyright SGL CARBON SE

® Registered trademarks of SGL CARBON SE